

Klassenzimmer als Aquarium

Lupsingen | Projekt der 2. bis 6. Klasse im Textilen Werken



Projekt Aquarium
Am Anfang wussten wir noch nicht genau, was wir machen mussten. Am nächsten Tag immer noch nicht, aber in einer Ecke hingen plötzlich komische Stoffquallen. Wir dachten uns so: „...!“. Das Schulzimmer wurde immer unsicherer, bis es irgendwann pottvoll von Fischen war. Dann erfuhren wir, dass wir ein „Aquarium“ aus dem Schulzimmer fabrizieren sollten, wo wir wiederum auch wieder etwas leisten sollten. Also machte jeder von uns ein Sockenfisch. Es gab neuartige Fische wie der Rüssel-fisch (Rüssel-fischus sockus), der höchstwahrscheinlich von einer Kreuzung aus einem Elefant und einer Socke abstammt. Oder der Gucci-fisch (Guccus cadus fidus), der von capital bra abstammt. Es gibt aber auch Meerestiere, die es schon seit jahrtausenden gibt, wie ein Babywal oder sehr viele Quallen. Und so nahm das Projekt Aquarium immer mehr seinen Lauf.



Kobob, Larya und Alina (von links)



Im Textilen Werken der Primar Lupsingen entstanden aus Recycling-Material Fische und Quallen.

Eine Ausstellung der besonderen Art haben die Primarschülerinnen und -schüler der 2. bis 6. Klasse im Textilen Werken geschaffen. Unter der Leitung von Textillehrerin Jacqueline Borner wurden Fische genäht aus Socken, Fische aus Recyclingmaterial gestaltet, Fische auf Stoff gemalt, ausgeschnitten, genäht, verziert und ausgestopft. Wundersame Wesen entstanden, jedes ganz einzigartig.

Vor den Herbstferien durften die Eltern mit den Kindern an zwei Abenden in die Unterwasserwelt eintauchen: Fische und Quallen «schwammen» im ganzen Zimmer herum, in blaues Licht gehüllt, im Hintergrund das Rauschen des Meeres mit Walgesängen. Es war ein faszinierendes Erlebnis; die Begeisterung entsprechend gross.

Die Eltern überraschten mit kunstvollen Backwaren zum Thema, das Buffet wurde zum essbaren Aquarium. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön.

Projekt Socken-fisch
Am Anfang dachte ich mir, was wird das. Aber mit der Zeit hat das Projekt immer mehr Spass gemacht. Wir haben viel gemacht weil die Fische unterschiedlich aussehen. Die Idee hinter dem Socken-fisch fand ich ein bisschen komisch, ich meine ein Fisch aus einem Socken. In unserem Klassenzimmer hängen Gucci Fische, ein Engländerfisch der echt lustig aussieht (rechts gegen Engländer) und viele schöne Quallen. Diese Arbeit hat sehr viel Spass gemacht weil wir im Unterricht reden durften. Ein Besuch lohnt sich.
11 Jahre alt



Leandro

Uns hat das Projekt Aquarium sehr gefallen wir hatten Spass am nähen, malen und verzieren. Es hat viele verschiedene Fische gegeben in unserem Handarbeitszimmer (Aquarium). Wir hatten auch viel Unterstützung von unserer Handarbeits-Lehrerin Frau Borner. Jedes Kind hat ein besonderes witzige und glückliche Fische. Wir hatten Spass.

Ich habe es sehr toll gefunden, wie man auch so tolle Sachen machen kann. Ich freue mich sehr auf das Aquarium. Ich hoffe es wird so toll wie ich es mir vorstelle. Ich bin sehr stolz auf mich, dass ich es geschafft habe. Ich hoffe ich werde noch viel vorbereiten aber es wird trotzdem toll. Ich bin stolz auf mich. 8



Schaufenster von Glaser Nähcenter in Liestal



Janis



Jamiro, Aurelia und Yanik (von links)



Leana und Mika



Dilara und Joshua



Ben und Emma

Schülerberichte

Fischschwarm im Schaufenster

Jedes Kind der 6. Klasse hat drei Fische gemacht, die wir aneinandergebunden und aufgehängt haben. Es gab auch Kinder, die mehr als drei Fische in dieser Zeit geschafft haben. Dieser Fischschwarm wird im Schaufenster im Bernina Nähgeschäft (Glaser) in Liestal ausgestellt. Wir haben viele verschiedene Materialien benutzt. Alle haben viel Mühe und Zeit investiert. Es war eine tolle Arbeit und machte Spass. Die Fische wurden sehr schön.

drei Viertklässlerinnen

Kugelfisch mit Strubelhaaren

Ich habe einen Kugelfisch gemacht und er ist sehr bunt und dick geworden und ihn zu machen war sehr toll. Wir hatten Spass. Der Lustigste finde ich den mit den pinken Strubelhaaren auf dem Kopf. Aber ich finde alle lustig und hübsch.

Zweitklässlerin

«Heute bin ich Fisch»

Im April haben wir mit dem Projekt «Heute bin ich Fisch» angefangen. Wir haben

Textilzimmer verzaubert

Wir haben unser Textilzimmer verzaubert. Eine Unterwasserwelt im Schulzimmer, was will man mehr!?

Fünftklässler